Gemeindebrief

Juni bis August 2026

Annabelle Trendelenburg kommt ins Team!

Joss Poté wechselt ganz in die Jugend

Sabbatical von Pastor Burkhard Senf

APOSTEL HARBURG

INHALT

Themen & Berichte

Personalwechsel	**04**
Vorstellung Annabelle	**05**
KGR	06
Apostel Harburg e.V.	07
Konfer und Jugend	08
Angebote für Kinder	10
Angebote für Erwachsene	12
Spende.App	14
Sabbatical Burkhard Senf	**15**
Worshipnight	16
ChurchTools - Erlebt & Erzählt	17
Trauercafé	23
Apostel Inside	24

Termine & Aktuelles

Gottesdiensttermine	20
Infotelegramm	26
Angebote für Ältere	28
Aus der Region	30
Freud und Leid	36

Infos & Kontakte

Kontaktadressen	38

IMPRESSUM

Herausgeber: Der Kirchengemeinderat der Evangelisch-Lutherischen Apostelkirche in Hamburg-Harburg
Hainholzweg 52 – 21077 Hamburg

Erscheinungsweise: vierteljährlich – **Auflage:** 2.250 Exemplare – **Layout**: A. Riebesell
Redaktion: B.Senf, R. Lewitz – **Druck**: Gemeindebriefdruckerei
Bitte mailen Sie uns gerne unter burkhard.senf@apostel-harburg.de

Liebe Leserin, lieber Leser,

diese Ausgabe hat es in sich: Wir freuen uns sehr, dass Annabelle Trendelenburg bei uns in Apostel anfängt und dass Joss Poté nun ganz in die Jugendarbeit wechselt. Wir wünschen beiden Gottes reichen Segen für ihre wichtige Arbeit für Kinder, Jugendliche und Familien (S. 4+5).

Diese Neueinstellung ist ein mutiger Glaubensschritt, den wir mit einer klaren Vision für unsere Gemeinde verbinden (S.6). Und daraus erwächst auch eine Verantwortung für die Finanzierung dieser Stellen durch den Apostel Harburg e. V. (S. 7).

Aber zunächst möchte ich Ihnen und Euch herzlich danken für die Verbundenheit mit Apostel. Auch wenn leider auch bei uns viele Menschen aus der Kirche austreten, spüren wir doch eine starke Verwurzelung im Stadtteil und einen großen Rückhalt durch viele Menschen, denen Apostel am Herzen liegt. Danke, dass Sie Kirchenmitglieder sind und damit so viel Gutes für Gott und seine Menschen ermöglichen!

Von Juli bis September bin ich in einem Sabbatical (Auszeit), um neue Kraft zu schöpfen, mich fortzubilden und mich neu inspirieren zu lassen. Ich werde berichten! In dieser Zeit vertritt mich Pastor Axel Matyba (S. 15)

Ich lade Sie und Euch herzlich zu unseren Gottesdiensten ein (S. 20). Dort könnt Ihr Gott erleben, zur Ruhe kommen, Kraft tanken und nette Menschen treffen.

Und nun wünsche ich Ihnen und Euch viel Freude beim Lesen und vor allem Gottes Segen,

Ihr / Euer
Burkhard Senf

P.S. Für aktuelle Infos abonniere auf www.apostel-harburg.de den Newsletter und lade Dir die Apostel-App herunter!

Annabelle und Joss sind die „Neuen“

Als Kirchengemeinderat (KGR) war es uns ein großes Anliegen, die vakante Stelle in der Jugendarbeit möglichst schnell wieder zu besetzen. Umso dankbarer sind wir, dass Joss Poté bereit war, die Übergangszeit zu überbrücken. Seine bisherige 50%-Stelle in der Arbeit mit Kindern und Familien haben wir deshalb vorübergehend um weitere 50% für die Jugendarbeit erweitert. Für diese Bereitschaft sind wir Joss sehr dankbar. Schnell zeigte sich, dass ihm auch die Jugendarbeit sehr liegt. Noch bevor wir die Stelle offiziell ausgeschrieben hatten, konnte er sich gut vorstellen, perspektivisch ganz in diesen Bereich zu wechseln.

Gottes Führung

Und dann haben wir etwas erlebt, das wir als Führung Gottes verstehen: Auf dem Willow Creek Kongress in Dortmund kamen wir mit einer jungen Frau in Kontakt, die auf der Suche nach einer neuen Stelle war – idealerweise in Hamburg: Annabelle Trendelenburg.
Sie hat ihre Ausbildung in Theologie und Pädagogik am Johanneum in Wuppertal absolviert und bringt großes Interesse sowohl für die Kinder- als auch für die Jugendarbeit mit. Bei weiteren Treffen in Hamburg haben wir Annabelle als eine offene, zugewandte und sehr positive Persönlichkeit kennengelernt. Sie hat uns alle in jeder Hinsicht überzeugt. Gleichzeitig wurde deutlich, dass ihr Schwerpunkt besonders in der Arbeit mit Kindern und Familien liegt.

So hat sich – für alle Beteiligten sehr stimmig – folgende Lösung ergeben: Ab dem 1. August 2026 werden Annabelle und Joss jeweils mit einem Stellenumfang von 75% angestellt sein. Annabelle übernimmt schwerpunktmäßig die Arbeit mit Kindern und Familien und ist mit 25% auch in der Jugendarbeit tätig (Teamerschulung und Arbeit mit jungen Erwachsenen). Joss wird mit 75% die Jugendarbeit verantworten.

Wir sind sehr dankbar für diese gute und zügige Lösung – und auch für die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Förderverein, ohne die dies nicht möglich gewesen wäre.

Burkhard Senf
für den Kirchengemeinderat

Neue Referentin für Kinder, Familie und Jugend: Annabelle Trendelenburg

Liebe Gemeinde,

ab August darf ich als Referentin für Kinder, junge Familien und Jugendliche Teil Ihrer und Eurer Gemeinde werden. Ich komme ursprünglich aus Greifswald an der Ostseeküste und bin dort in der Gemeinde von Prof. Dr. Michael Herbst aufgewachsen. Nach meiner Ausbildung am Johanneum in Wuppertal und meinem Abschluss dort 2017 war ich drei Jahre als Diakonin für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in einer Kirchengemeinde im Kirchenkreis Buxtehude tätig. Anschließend habe ich drei Jahre in der AHFS Bahrenfeld als kommissarische Leitung der Vorschule sowie im Ganztagsbereich gearbeitet. Danach führten mich fast drei Jahre in die freie Wirtschaft und in eine Non-Profit-Organisation bis heute.

Nun kehre ich mit großer Freude in meine ursprüngliche Berufung zurück, um wieder näher an der Gemeinde zu sein und den Glauben weiterzugeben.

Einige von Euch habe ich bereits kennenlernen dürfen, und im Gottesdienst konnte ich schon einmal „Mäuschen spielen“ und auch schon mal Probe-Mitarbeiten. Dabei habe ich eine lebendige Gemeinde mit viel Engagement und Herz erlebt – das hat meine Vorfreude nur noch größer gemacht.

Ich wünsche Ihnen und Euch einen schönen Sommer und freue mich darauf, Euch im Spätsommer oder Herbst persönlich kennenzulernen.

Liebe Grüße,
Annabelle Trendelenburg

Wofür schlägt unser Herz als Gemeinde?

„Gott erleben. Und lieben. Alle."

Wir träumen davon, dass Menschen in Apostel Gott ganz persönlich begegnen – vielleicht zum ersten Mal oder immer wieder neu. Dass sie spüren: Gott ist da. Und dass seine Liebe ihr Leben verändert.

Und wir wollen lieben. Echt lieben. Gott, die Menschen um uns herum und auch uns selbst. Nicht perfekt – aber ehrlich, mutig und aus Gottes Kraft heraus.

„Gott erleben. Und lieben. Alle."

Apostel Vision

Alle.

Das ist uns besonders wichtig. Jeder Mensch soll bei uns einen Platz haben – egal woher er kommt, wie alt er ist oder wo er im Leben und im Glauben steht. Wir wollen eine Gemeinde sein, in der Menschen willkommen sind, aufatmen und Gott erleben können.

Unsere Mission bringt das in Bewegung: „Wir leben eine von Gottes Liebe geprägte Gemeinschaft. Wir laden die Menschen in unserer Umgebung dazu ein, seine bedingungslose Liebe zu erleben und im Glauben zu wachsen. Immer mehr Menschen kommen dazu, entdecken ihre Bestimmung und bringen sich ein. Das verändert alles."

Das ist mehr als eine schön formulierte Mission. Das ist unsere Sehnsucht. Wir glauben: Wenn Gottes Liebe Menschen erreicht, bleibt nichts, wie es war. Leben verändern sich. Hoffnung wächst. Gemeinschaft wird lebendig.

Und genau deshalb bist Du eingeladen, mitzuwirken.
Nicht nur zuschauen.
Sondern mitgestalten.
Mit deinem Gebet.
Mit deiner Zeit.
Mit deinem Herzen.
Machst du mit?

Burkhard Senf
für den Kirchengemeinderat

Gemeinde möglich machen – durch dich

Was wäre unsere Gemeinde ohne die Menschen, die sich mit Herz, Zeit und Glauben einbringen? Und was wäre sie ohne die, die diese Arbeit möglich machen?

Ab August werden wir in Apostel einen mutigen Schritt wagen und drei Stellen durch den Apostel Harburg e. V. finanzieren: Diakonin Rena Lewitz (Diakonie, Erwachsenen- und Seniorenarbeit), Jugendreferent Joss Poté und Annabelle Trendelenburg für die Arbeit mit Kindern, Familien und Jugendlichen.

Drei Menschen. Drei Berufungen. Und unzählige Begegnungen, Gespräche, Gebete und Lebensgeschichten, die dadurch möglich werden.

Damit diese Arbeit weiter wachsen kann, brauchen wir im Jahr 2026 rund 180.000 €. Und wenn wir die drei Mitarbeiter*innen langfristig beschäftigen wollen, benötigen wir ca. 30.000 Euro mehr Einnahmen jährlich. Das ist viel Geld. Aber es ist vor allem eine Investition in Menschen. In Kinder, die Vertrauen und Glauben entdecken. In Jugendliche, die Orientierung suchen, begeisterungsfähig sind und Hoffnung finden. In Erwachsene und Senioren, die Begleitung und Gemeinschaft erleben.

Seit fast 30 Jahren trägt unser Förderverein Apostel Harburg e.V. diese Arbeit treu, verlässlich und mit großer Hingabe. Ein wesentlicher Teil der Finanzierung kommt durch Mitgliedsbeiträge. Sie sind das stabile Fundament. Dazu kommen Spenden von Menschen, denen diese Gemeinde am Herzen liegt.

Und genau hier kommst du ins Spiel.

Vielleicht bist du schon lange Teil von Apostel. Vielleicht hast du hier selbst erlebt, wie Gott wirkt. Vielleicht wünschst du dir, dass noch viele andere diese Erfahrung machen. Dann mach mit. Werde Mitglied im Apostel Harburg e. V. und schaffe mit uns eine verlässliche Grundlage für die Zukunft. Wenn Du schon Mitglied bist: Prüf doch bitte einmal, ob es Dir möglich ist, Deinen Beitrag zu erhöhen.

Oder unterstütze die Arbeit mit einer Spende – einmalig oder regelmäßig.

Jeder Beitrag zählt. Jede Unterstützung macht einen Unterschied. Und jede Gabe hilft mit, dass Menschen Gott erleben und Liebe erfahren. Du investierst nicht einfach in Strukturen. Du investierst in Leben. Selbstverständlich erhältst du eine steuerlich absetzbare Spendenbescheinigung.

Also: Sei dabei. Trag mit Verantwortung. Gestalte Zukunft. Vielen Dank für deine Unterstützung!

Burkhard Senf, Apostel Harburg e.V.

Vom Jahrmarkt bis zum Raubüberfall – unser Abschiedswochenende

Am Wochenende vom 10.04. bis zum 12.04.2026 verbrachten wir, der Konferjahrgang 25/26, unser Abschiedswochenende. Dieses startete am Freitag im mittendrin und wurde von Samstag bis Sonntag in der Freiluftschule in Fischbeck fortgesetzt. Mit Übernachtung und vielen gemeinsamen Erlebnissen hatten wir viel Spaß.

Der Freitag begann mit einem Spieleabend zum Thema Jahrmarkt. Jeder bekam einen Stationszettel und Startgeld, mit dem man verschiedene Stationen besuchen konnte, um weiteres Geld zu erspielen. Es gab Angebote wie eine Wahrsagerin oder Sackhüpfen im Team. Ein Highlight war die „Security“, die Spieler verhaften konnte. Diese landeten im „Gefängnis“, konnten sich aber durch Aufgaben befreien. Am Ende wurde der Spieler mit dem meisten Geld belohnt. Eine Andacht rundete den Abend ab.

Am Samstag trafen wir uns in Fischbeck, bezogen unsere Zimmer und starteten mit einer Tanzrunde. Nach dem Mittagessen hatten wir Freizeit zum Spielen oder Entspannen. Anschließend blickten wir in Kleingruppen auf unsere gemeinsame Zeit zurück und bereiteten Beiträge vor, um den Teamern zu danken.

Am Abend folgte ein Spiel, bei dem wir einen Raub planen und durchführen mussten. Durch Aufgaben erspielten wir Hilfsmittel und versuchten, an Wachen vorbei ein Haus zu erreichen, in dem Rätsel auf uns warteten. Diese führten zum Code eines Tresors. Nach einer Andacht ging es noch auf eine Nachtwanderung.

Der Sonntag begann mit Morgensport und Frühstück. Danach bereiteten wir gemeinsam einen Gottesdienst vor und feierten ihn. Nach dem Mittagessen endete unser Abschiedswochenende.

Wir blicken dankbar zurück – mit einem lachenden und einem weinenden Auge.

Charlotte Nguyen

Teamerschulung 2026/2027

Ich glaube daran, dass junge Menschen wirklich Großes bewirken können. Dass ein 16-Jähriger, der einem Grundschulkind zuhört, etwas verändert. Dass eine 14-Jährige, die eine Andacht hält, dabei selbst wächst. Und dass Gemeinschaft kein Zufall ist.

Genau das erleben wir jedes Jahr in der Teamerschulung. Und jetzt geht ein neuer Jahrgang los !!
Ab dem **12. Juni 2026** startet die Teamerschulung 2026/27 – für alle ab 14, die Lust haben, in der Gemeinde etwas zu bewegen. Im Kinderbereich, bei Gottesdiensten, auf Freizeiten, im Konfi-Unterricht oder in allen anderen Bereichen.
Über 32 Abende hinweg beschäftigen wir uns mit Themen wie Kommunikation, Gruppenführung, Spielpädagogik, Seelsorge – und immer wieder mit der Frage: Wer bin ich eigentlich, und was hat Gott mit mir vor?

Zwei besondere Wochenenden rahmen das Jahr ein: ein gemeinsames Start-Wochenende im September und ein Abschluss-Wochenende im April, auf das alle hinarbeiten. Was diese Schulung wirklich ist? Ein Ort, an dem junge Menschen herausfinden, wer sie sind – und was sie mit diesem "Wer" anfangen können. In der Gemeinde und weit darüber hinaus. Es geht nicht nur ums Lernen. Es geht darum, zu merken, was man kann. Zu entdecken, wozu man berufen ist. Und das in einer Gruppe, die den gleichen Weg sucht.

Kein Vorwissen nötig. Nur die Bereitschaft, sich auf ein sehr cooles Jahr einzulassen.

Anmelden könnt ihr euch ganz einfach über die Gemeinde-App. Sucht einfach nach der Gruppe „Teamerschulung 2026/2027“

Ihr kennt jemanden, der dabei sein sollte?
Dann sagt es ihr. Sagt es ihm. Oder meldet euch direkt bei uns:
Joss: joss.pote@apostel-harburg.de
Telefon: 0151 42070463
Amelie:
amelie.beck@team.apostel-harburg.de

Wir freuen uns auf einen großartigen neuen Jahrgang!

Die letzten Monate

Seit Oktober letzten Jahres darf ich in Apostel mit Kindern arbeiten. Dabei hat ein Highlight das nächste gejagt. Laternelaufen mit Kindern und Eltern am St. Martinstag. Die Krippenspiele (ja, für eines wollten einfach zu viele Kids mit dabei sein), bei dem die Begeisterung so vieler Kinder für Musik und Theater mich aus den Socken gehauen hat. Die Kinderbibelwoche, bei der wir gemeinsam auf eine ganz besondere Kutschfahrt gegangen sind. Die Gemeindefreizeit, bei der die Kinder ganz neu und befreit miteinander spielen konnten. Und jedes Mal wieder aufs Neue die Schatzinsel, in der Kinder nicht nur von Gott hören, sondern ihn in Liedern, Spiel, Basteln und Gebet erleben und besser kennen lernen dürfen.

In den letzten Monaten haben mich dabei vor allem zwei Dinge wirklich begeistert. Zum einen natürlich die Kinder. Ihre Offenheit immer wieder neues zu probieren. Die Freude an Bekanntem und Vertrautem. Die Begeisterung für so viel Verschiedenes. Für sie zu arbeiten hat mir immer wieder aufs Neue große Freude gemacht.

Zum anderen sind es aber auch die vielen, großartigen Jugendlichen und Erwachsenen, mit denen ich zusammen arbeiten durfte und darf. Ohne sie wäre nicht mal die Hälfte dessen, was ich erlebt habe, möglich gewesen. Mit Kreativität, Begeisterung und ganz viel Liebe gestalten sie freiwillig so vieles, was den Kindern Freude bereitet und dafür sorgt, dass auch die Kinder in Apostel Gott erleben und lieben dürfen. Manche frisch und andere schon seit vielen Jahren. Deshalb an dieser Stelle ein ganz großes Danke an Euch alle. Danke, dass Ihr all das in Apostel für Kinder möglich macht!

Wenn jetzt der eine Leser oder die andere Leserin denkt, dass das nach einer großartigen Arbeit klingt, dann kann ich nur zustimmen. Und wir können immer noch Hände gebrauchen, die mit anpacken möchten. Egal ob regelmäßiger in der Schatzinsel oder punktuell für einzelne Angebote. Kommt gerne auf mich zu und erlebt, wie schnell und viel man in der Arbeit mit Kindern zurückbekommt.

Und was steht jetzt an?

Wie ein paar Seiten vorher schon zu lesen war, neigt sich meine Zeit in der Arbeit mit Kindern dem Ende zu. Aber das bedeutet nicht, dass jetzt nichts mehr passiert, bis Annabelle startet.

In der ***Schatzinsel*** sind wir dabei ge-

meinsam zu entdecken, wer und wie Gott ist. „Ich bin…“ heißt die Reihe. Nein, man muss nicht jedes Mal dabei sein. Wir passen auf, dass man auch so versteht, was in jeder einzelnen Schatzinsel passiert. Aber seit ein paar Gottesdiensten erstellen wir unser eigenes Sticker Heft. Jedes Mal, wenn wir eine neue Seite von Gott kennen lernen, kommt eine neue Seite mit Ausmalbild und Sticker dazu.

Und auch in diesem Jahr wird es wieder ein ***Ferienprogramm*** geben. Gemeinsam wollen wir vom 9.-17. Juli den Start in die Sommerferien feiern. Alle Kinder von 6 bis 12 Jahren können sich anmelden. Von Basteln über spielen bis hin zum gemeinsamen Kochen (und natürlich Essen) ist einiges dabei. Die Teilnahme kostet 2€ pro Angebot, um Materialkosten zu decken. Die Anmeldung läuft über die Flyer, die es digital auf unserer Website oder in Papierform ausgelegt in der Kirche und dem mittendrin zum Mitnehmen gibt. Die Plätze sind begrenzt. Die Anmeldung, die zuerst bei mir ankommt, bekommt dann den Platz. Damit trotzdem möglichst viele Kinder teilnehmen können, soll jedes Kind pro Tag nur an einem Angebot teilnehmen. So bekommen möglichst viele die Chance, mit dabei zu sein.

Ich freue mich sehr auf die nächsten Wochen mit den Kindern in Apostel. Ich bin mir schon jetzt sicher, dass die Schatzinseln großartig und das Ferienprogramm nochmal ein neues Highlight werden wird.

Bis bald in Apostel, *Joss*

Konfer für Eltern ab Juni

Jedes Jahr sind Jugendliche in Apostel begeistert von ihrer Konferzeit, in der sie Gemeinschaft erleben, Spaß haben, Gott begegnen und über Fragen zum Glauben und Leben ins Gespräch kommen. Manche Eltern sagen: Sowas hätte ich auch gerne! Vielleicht als (Wieder-)Einstieg zu Glaube und Kirche. Mit Fragen zum Glauben, die sich in dieser Lebensphase ganz neu stellen.

Darum starten wir im Juni einen Konfer extra für Eltern. Bei monatlichen Treffen am Abend in der Zeit von Juni 2026 bis April 2027 können Eltern offen und ehrlich über Glaubensthemen ins Gespräch kommen, eigene Erfahrungen machen und dabei Gemeinschaft erleben. Das erste Treffen am Freitag, 26.6. um 18 Uhr ist ein Schnupperabend.

Nähere Infos zu den Terminen auf www.apostel-harburg.de , im Newsletter und auf Flyern, die in Kirche und Mittendrin ausliegen. Anmeldung bei Rena Lewitz.

Gesprächsangebot: Das offene Ohr

Zwei Jahre gab es von Mai bis September jeden Donnerstagnachmittag das Gesprächsangebot „Das offene Ohr“. Draußen vor dem Mittendrin stand dafür eine Bank, auf der wechselnde Personen aus Apostel für Gespräche zur Verfügung standen. Man konnte sich unverbindlich dazusetzen zum Klönen oder auch für ein seelsorgliches Gespräch. Das Angebot wurde sehr positiv aufgenommen und Einzelne haben es gerne genutzt. Wir haben aber festgestellt, dass der Termin nicht optimal ist, zu der Zeit kommen wenig Menschen am Mittendrin vorbei. Darum wird es das Angebot in diesem Sommer so nicht geben. Wir probieren unregelmäßig andere Zeiten aus und machen damit unsere Erfahrungen. Wenn ihr jemanden antrefft, setzt euch gerne dazu!

Vertrauliche Gespräche sind auch im geschützten Rahmen des Gemeindehauses möglich.

Wer ein seelsorgliches Gespräch oder ein Beratungsgespräch wünscht, kann gerne mit Diakonin Rena Lewitz einen Gesprächstermin vereinbaren.

Feuerabend für Männer. Feuer. Gespräche. 19. Juni, 19 Uhr in Apostel

Ein Abend für Männer mit dem Wildnispädagogen Mathias Werner. Manchmal braucht es ein echtes Feuer – draußen und im Herzen. Herzliche Einladung an alle Männer zu einem besonderen Abend in der Apostelkirche. An diesem Abend sprechen wir u.a. über die symbolische Kraft des Feuers.

Mathias Werner kann Feuer bohren. Er nimmt uns mit in das Geheimnis des Feuers. Wir machen also gemeinsam Feuer, hören dazu einen geistlichen Impuls von Pastor Burkhard Senf und tauschen uns aus. Wir werden auch zusammen eine Kleinigkeit essen und ein (alkoholfreies)

Bier trinken. Ob du allein kommst oder jemanden mitbringst: Du bist willkommen in der Apostelkirche.

Anmeldung gerne an: burkhard.senf@apostel-harburg.de. Spontanes Dazukommen? Kein Problem!

Feuer. Männer. Ein Abend, der bleibt.

Wir freuen uns auf Euch! Eure Mathias Werner, Peter Kolberg und Burkhard Senf

Boxenstopp - für Frauen in der Lebensmitte

Im Februar gab es den ersten Boxenstopp in Apostel, bei dem rund 20 Frauen einen inspirierenden Abend erlebten und am Ende gestärkt und begeistert nach Hause gingen. Der zweite Abend findet Ende Mai statt. Boxenstopp bietet viermal im Jahr Zeit zum Austausch mit anderen Frauen, stärkende geistliche und transaktionsanalytische Impulse, Raum zum Nachdenken, Auftanken und Neu-Ausrichten in einer offenen und wertschätzenden Atmosphäre. Dabei steht jeder Boxenstopp für sich und kann einzeln besucht werden. Die nächsten Termine und Themen:

Fr, 28. August: „Aufbruch in die zweite Halbzeit – Neue Perspektiven für mein Leben“

Fr, 27. November: „Stimmungsbarometer – Der eigenen (Un-)Zufriedenheit auf die Spur kommen“

Jeweils von 18:30-21:30 Uhr im Kirchencafé. Wegen der begrenzten Plätze ist eine Anmeldung erforderlich bis eine Woche vor dem Termin bei Rena Lewitz

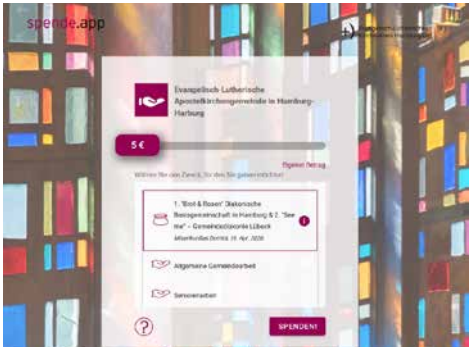
Nicht schon wieder eine App?!

Digital spenden über die spende.app mit einem irreführenden Namen…

Szenario 1: *Du bist im Gottesdienst. Du bist begeistert. Der Kollektenzweck trifft mitten ins Herz. Du hast kaum Bargeld dabei.*
Kein Problem: Ab sofort ist bargeldloses Spenden über die spende.app möglich.

Szenario 2: *Du bist im Gottesdienst. Du bist begeistert. Der Kollektenzweck trifft mitten ins Herz. Du gehst noch ins Kirchencafé. Klönen & Kaffeetrinken. Die Kollekte ist vergessen… Kein Problem: Bis Mittwoch nach dem Gottesdienst besteht Gelegenheit über die spende.app die Kollekte nachzuholen.*

Und wie geht das?
Einfach im Internet aufrufen über www.spende.app und „Apostelkirchengemeinde“ oder auch nur „Apostel“ eingeben. Dann erscheint dieses Bild:



Über den Regler die Summe einstellen, die gespendet werden soll. Und natürlich den Kollekten-/Spendenzweck. Dafür gibt es ein Auswahlmenü. Dann einfach auf den Button „SPENDEN“ klicken. Als Zahlwege werden Sepa-Lastschrift, Kreditkarte und PayPal angeboten. Eine Bestätigung wird umgehend gesendet. Eine Spendenbescheinigung wird ausgestellt, wenn gewünscht.
Bargeldlos spenden über die spende.app ist also möglich, ohne eine App zu installieren!

Alternativ ist es möglich einen spezifischen QR-Code mit dem Handy zu scannen um in diesem Beispiel direkt für die Gemeindearbeit zu spenden.

Einfach ausprobieren. Wir sind begeistert und möchten zur bargeldlosen Spende ermutigen. Wir danken für Ihre Spendenfreude!

Ihre Gemeindesekretärin
Britta Rietzke

MOIN!

Ich bin der Neue „auf Zeit“ – und vertrete Pastor Burkhard Senf von Juli bis September 2026. Mein Name ist Axel Matyba, Jahrgang 61, ein Holsteiner, ursprünglich aus Bad Bramstedt.

Nach fünf Jahren als Finanzbeamter bin ich schließlich zur Theologie gekommen. In den letzten Jahrzehnten habe ich im Inland (Glückstadt, Kiel, Hamburg) und im Ausland (Kairo, Paris) gearbeitet. War Seemannspastor, Beauftragter für den christlich-islamischen Dialog und Lehrer an der Fachschule für Erzieher*innen in Alten Eichen. Bei einem solchen Berufsweg verwundert es bestimmt nicht, dass mich die interkulturelle Öffnung der Kirche stark beschäftigt: Wie lebe ich meinen Glauben überzeugt und froh – und lasse mich gleichzeitig durch ökumenische und interreligiöse Begegnungen bereichern.

In meiner Freizeit reise und jogge ich gerne, lese viel, bin ein begeisterter Kinogänger – und eingefleischter HSV-Fan.

Ich freue mich auf viele „lebendige“ Begegnungen mit Ihnen und Euch in und um Apostel.

Herzliche Grüße, Axel Matyba

Kontakt
Telefon 0176 195 198 32, E-Mail: a.matyba@kirche-hamburg-ost.de

Worship NIGHT

MANCHMAL BRAUCHT ES NUR EINEN MOMENT ZUM DURCHATMEN.

EINEN ABEND, DER LEICHT IST. FREI. ECHT.

DICH ERWARTET EIN ABEND MIT LIVE-WORSHIP, EINEM INSPIRIERENDEN INPUT UND ZEIT ZUM AUFTANKEN.

KLEINE UND GROSSE GÄSTE SIND HERZLICH EINGELADEN.

SAMSTAG, 06.06.2026

17:00 – CA. 19:00 UHR

IM ANSCHLUSS:
SOMMER-AUSKLANG DRAUSSEN MIT BURGERN VOM GRILL, GETRÄNKEN, LICHTERKETTEN UND ZEIT ZUM VERWEILEN.

Vielleicht hast du schon von unserer Gemeinde-App "churchtools" gehört – oder nutzt sie sogar bereits. Sie hilft uns, im Alltag miteinander verbunden zu bleiben, Veranstaltungen im Blick zu behalten und das Gemeindeleben auch digital mitzuerleben. Doch sie kann noch mehr: Sie bietet Raum für Austausch, persönliche Einblicke und das, was uns im Glauben bewegt. Genau dafür gibt es die Gruppe „erlebt&erzählt", die wir dir hier vorstellen möchten. In „erlebt&erzählt" steckt mehr, als man auf den ersten Blick sieht:

Wir erleben, was Gott tut.
Wir erzählen, was uns bewegt.
Und erLEBT und erZÄHLT.

Es wird klar, um wen es geht: Jesus lebt – und er zählt in unserem Leben.
Diese Gruppe ist ein Ort für echte Begegnungen und ehrliches Teilen. Was hast du mit ihm erlebt? Was möchtest du von ihm erzählen? Nach Gottesdiensten und Veranstaltungen könnt ihr hier eure Eindrücke festhalten:

Teilt Gedanken und lasst andere an euren Erfahrungen teilhaben. Zu Veranstaltungen, Gottesdiensten, Ideen und Gesprächen. Kommentiert, ermutigt euch gegenseitig und kommt miteinander ins Gespräch.
Ob du selbst etwas erzählst oder einfach liest, was andere erlebt haben – du bist herzlich willkommen. Gemeinsam machen wir sichtbar, was Jesus in unserer Gemeinde tut. Werde Teil von erlebt&erzählt und bleib verbunden – auch über die Veranstaltungen hinaus.

Tritt hier der Gruppe bei:
apostel.church.tools/
publicgroup/230

Wenn du Fragen hast, melde dich gern im Chat bei „Apostel Harburg" oder per Mail an churchtools@apostel-harburg.de
Wenn du in der App noch nicht angemeldet bist, aber gern dabei wärst, dann schau doch mal im Artikel auf der Homepage vorbei, um dich anzumelden und zu stöbern!
www.apostel-harburg.de/app
Wir freuen uns auf alles, was ihr erlebt – und erzählt!

Eure ChurchTools Multiplikatoren Niklas, Elias und Sabrina

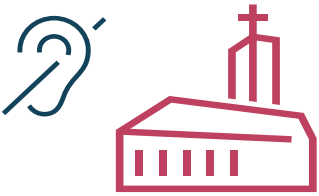
Lavendel
APOTHEKE
MAREN GUTHOLD
Hainholzweg 67 | 21077 Hamburg | Telefon: 040 79 14 48 12 | Telefax: 040 79 14 48 13
Email: info@lavendel-apotheke-hamburg.de | www.lavendelapotheke-hamburg.de

HEY LOTTA
Kinderkleidung & Spielwaren
Hey Eißendorf ...
ich bin Dein Fachgeschäft für
Kinderkleidung & Spielwaren.
Inhaberin: Sabrina Breitenfeldt
Hainholzweg 69b | 21077 Hamburg
Tel: 040/790 055 06
neue
Öffnungszeiten
Mo-Fr 10-17 Uhr
Sa 10-13 Uhr

Kri-Bie
Seit über 40 Jahren mit Sicherheit für Sie da!
• Schlüssel sofort • Einbruchschutz •Alarmanlagen
• Zutrittskontrollsysteme • Türen öffnen sofort
• Beratung • Montage • Beschilderungen
H.-G. Bienek GmbH • Schloss- und Sicherheitscenter
Harburger Ring 31
21073 Hamburg
Telefon: 040-77 44 04
Fax: 040-76 75 05 11
info@kribie.de
www.kribie.de

Blumen-Jeske
Inh. Barbara Jeske (Floristmeisterin)
21077 HH-Eißendorf
Beerentalweg 44
Tel.: 040/790 72 05
Moderne Floristik · Party- & Saaldekorationen · Richtkronen · Keramik & Kunsthandwerk
Trockenfloristik · Trauerbinderei · Grabneuanlage & Pflege · Alles um den Hausgarten

Willkommen zu unseren Gottesdiensten



Wir freuen uns, mit Ihnen und Euch zusammen Gottesdienste zu feiern!

Wir wollen Gottes stärkende Botschaft hören! In den Gottesdiensten können wir Gott und seine Liebe erleben. Außerdem erwartet Euch eine herzliche Gemeinschaft. Wir freuen uns besonders über neue Besucherinnen und Besucher.

Kommen Sie doch mal wieder zum Gottesdienst!

1. + 3. Sonntag im Monat	*11.00 Uhr* **Punkt 11** mit Band & Schatzinsel
2. + 4. Sonntag im Monat	*11.00 Uhr* **Klassiker** mit Orgel
JEDEN 1. + 3. Sonntag im Monat	**Unser Kindergottesdienst „Schatzinsel“** findet parallel zum Punkt 11 statt (3-5 Jahre im Gemeindehaus, 6-8 Jahre / 9-12 Jahre in den Räumen unter der Kirche).
2. + 4. Sonntag im Monat	*18.00 Uhr* **Wohnzimmerkirche im Saal**
1. + 3. Sonntag im Monat	*18.00 Uhr* **Face2Faith** Jugendgottesdienst

Gottesdienste Juni bis August 2026		
07.06.26, 11 Uhr	Punkt 11 mit Schatzinsel	Burkhard Senf
07.06.25, 18 Uhr	Face2Faith	Mieke Meyert
14.06.26, 11 Uhr	Konfirmand*innen-Begrüßungsgottesdienst	Joss Poté und Burkhard Senf
14.06.26, 18 Uhr	Wohnzimmerkirche	Pebbles und Rock Terner
21.06.26, 11 Uhr	Punkt 11 mit Schatzinsel Verabschiedung von Haustechniker Michael Cohrs in den Ruhestand und anschließendes Essen für die ganze Gemeinde mit Gemeindefreizeitnachtreffen	Burkhard Senf
21.06.26, 18 Uhr	Face2Faith mit Worshipnight *Thema: Gemeinschaft, "echte Gemeinschaft - liebevolle Beziehungen"*	
28.06.26, 11 Uhr	Klassiker	Burkhard Senf
28.06.26, 18 Uhr	*Wohnzimmerkirche*	Marlies Blümel
05.07.26, 11 Uhr	Punkt 11 mit Schatzinsel	Rena Lewitz
05.07.26, 18 Uhr	Face2Faith	Jette Tekath und Emily Eisfeld
12.07.26, 11 Uhr	Klassiker	Axel Matyba

Gottesdienste Juni bis August 2026		
19.07.26, 11 Uhr	Klassiker	Axel Matyba
26.07.26, 11 Uhr	Klassiker	Axel Matyba
02.08.26, 11 Uhr	Klassiker	Axel Matyba
09.08.26, 11 Uhr	Klassiker	Rena Lewitz
16.08.26, 11 Uhr	Klassiker	Rena Lewitz
23.08.26, 11 Uhr	Klassiker	Axel Matyba
30.08.26, 11 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst	Joss Poté
06.09.26, 11 Uhr	Punkt 11 mit Schatzinsel	Rena Lewitz
06.09.26, 18 Uhr	Face2Faith	

Gemeindefreizeit im Kloster Volkenroda

Mit 160 Teilnehmenden von jung bis alt haben wir als Gemeinde wunderbare Tage im Kloster Volkenroda erlebt. Unter dem Thema „begeistert“ haben wir gemeinsam darüber nachgedacht, wie Begeisterung entstehen und weitergegeben werden kann. Die einzelnen Tage standen unter den Überschriften anstecken, leuchten und ausstrahlen – und genau das war an vielen Stellen spürbar.
Besonders bereichert haben uns die Impulse von Katharina Haubold, die uns ermutigt und inspiriert haben. Gleichzeitig lebte die Freizeit von den vielen Begegnungen: Menschen kamen miteinander ins Gespräch, haben sich gegenseitig gestärkt, Zeit geteilt und Gemeinschaft erlebt. Es entstand eine Atmosphäre, in der man sich wohlfühlen und auftanken konnte.

Auch wenn das Wetter nicht immer mitgespielt hat, haben wir das Beste daraus gemacht – und erlebt, dass gute Gemeinschaft nicht vom Sonnenschein abhängt. Zu den Highlights gehörten der fröhliche Tanzabend mit DJ Olli, die intensive Worship-Night und der gemeinsame Abschlussgottesdienst im Christuspavillon – bewegende Momente, die viele mit nach Hause genommen haben.

Jetzt wünschen wir uns, dass dieser Geist der Freizeit in unsere Gemeindearbeit hineinwirkt: dass Begeisterung ansteckt, Menschen zum Leuchten bringt und weiter ausstrahlt. Herzlichen Dank an das ehrenamtliche Vorbereitungsteam, die uns diese segensreichen Tage ermöglicht haben!
Ein Wiedersehen mit der ganzen Gemeinde ist bereits geplant: am 21. Juni nach dem Punkt-11-Gottesdienst. Wir freuen uns darauf, Erinnerungen zu teilen und den gemeinsamen Spirit weiterzutragen.

Burkhard Senf

Hospizverein
Hamburger Süden e.V.

Vor meinem eigenen Tod ist mir nicht bang,
Nur vor dem Tode derer, die mir nah sind,
wie soll ich leben, wenn sie nicht mehr da sind?

Der weiß es wohl, dem gleiches wiederfuhr:
Und die es trugen mögen mir vergeben.
Bedenkt, den eigenen Tod, den stirbt man nur,
Doch mit dem Tod der anderen muss man leben.
– Masha Kaléko

Ein Angebot des Hospizverein Hamburger Süden

Trauercafé „Begegnung am Sonntag“

Wir laden Sie ein, gemeinsam mit anderen in geschützter Umgebung Gedanken und Gefühle zu teilen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und erwarten Sie mit Kaffee, Tee und selbst gebackenem Kuchen und Torten und sind bemüht, für Sie eine der Jahreszeit entsprechende Atmosphäre zu schaffen.

Ort: Gemeindehaus der Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Wilstorf
Eigenheimweg 52, 21077 Hamburg

Termine 2026: 21. Juni, 19. Juli, 16 August, 20. September, 18. Oktober, 15. November, 20. Dezember
Uhrzeit: 14:00–16:00 Uhr

APOSTEL INSIDE

Steckbrief: *Christina – 50 Jahre alt – verheiratet mit Jens – Katzenfreundin – musikalisch und stressfest*

Christina habe ich schon oft im Punktgottesdienst als Musikerin am Keyboard erlebt, außerdem als Gottesdienstleitung, als Beterin am Ende der Punkt-Gottesdienste und natürlich noch bei vielen anderen Treffen und Veranstaltungen. Eine vielseitige und sehr engagierte Mitarbeiterin in Apostel. Aber was gibt es darüber hinaus noch Interessantes über sie zu erfahren?

Christina, du bist gelernte Industriekauffrau, arbeitest heute als „Head of Supply Chain" in der Pharmaindustrie. Was müssen wir uns darunter vorstellen?

Ich leite ein Team von 15 Personen, die den reibungslosen Vertrieb von Generika an große Pharmafirmen organisieren und sicherstellen. Seit etwa 7 Jahren liegt mein Arbeitsbereich vor allem in den Bereichen Coaching, Teamleitung und Mitarbeitergesprächen. Da geht es oft auch um Problemlösungen, aber es ist vor allem eine Arbeit mit Menschen: Mitarbeiter entwickeln, Potentiale fördern und das Team leiten. Stressige Situationen und Problemlösungen unter Druck sind mein Element – in Krisen blühe ich auf! Und deswegen liebe ich auch meine Mitarbeit in Apostel als Gottesdienstleitung: Da gibt es immer Unvorhergesehenes und Schwieriges noch kurz vor Gottesdienstbeginn zu bewältigen.

Du bist in Espelkamp in Westfalen geboren. „Der Liebe wegen" bist du nach Hamburg und nach Eißendorf gezogen, weil dein Mann Jens aus Harburg kommt. Wie und wo bist du mit dem christlichen Glauben und schließlich mit Apostel in Berührung gekommen?

Ich bin in einer Familie, die zu einer Mennonitengemeinde gehörte, groß geworden und schon als Kind und Jugendliche mit Gott und den Glaubensfragen in Berührung gekommen. Nach meinem Umzug nach Hamburg in 2002 haben Jens und ich bis 2013 gemeinsam eine Baptistengemeinde in Neu Wulmstorf besucht. Da wir aber in Eißendorf wohnen, wurde der Wunsch nach einer Gemeinde vor Ort immer größer. Durch Besuche und Hospitationen mit anderen aus der Baptistengemeinde in den welcome-Gottesdiensten im Heisenberg Gymnasium lernten wir Apostel kennen. Eine Zeitlang sind wir dann noch sonntags

in zwei Gottesdienste gegangen: morgens zu den Baptisten in Neu Wulmstorf, abends in den Punkt18 in Apostel, bis wir schließlich 2013 gewechselt haben. Seitdem ist hier in Apostel mein geistliches Zuhause und ich wollte von Anfang an mitarbeiten: zuerst bei der Begrüßung, dann im Musikbereich, inzwischen auch bei der Gottesdienstleitung, im Gebetsteam und im Hosanna Chor.

Was begeistert dich an Apostel, wo gibt es Verbesserungsbedarf?

Apostel war schon immer eine Mitmachgemeinde. Man kann Dienste starten, ausprobieren, aber auch wieder aufhören. Ich würde mir wünschen, dass wieder mehr Leute sich dafür begeistern lassen und ihre Gaben entdecken und mitmachen. In der Gottesdienstleitung kann man Menschen und Teams zusammenbringen, den roten Faden des Gottesdiensts mitentwickeln und schließlich als Trouble-Shooter die Probleme kurz vor und im Gottesdienst lösen. Das ist erfüllend und macht immer wieder Freude!

„In Krisen blühe ich auf“

Und wir suchen auch noch Musiker, die beim Punkt11 Gottesdienst miteinsteigen und die Bands unterstützen. Gerade hatten wir Ende April ein Treffen zum Schnuppern, Ausprobieren und Kennenlernen. Aber ihr könnt mich auch sonst jederzeit ansprechen, wenn ihr Interesse habt!

Was machst du, wenn du gerade mal nicht in Apostel bist?

(Christina lacht) Das kommt kaum vor! Aber ich bin auch künstlerisch aktiv und arbeite gern an Collagen, ich lese gerne, vor allem Krimis und reise gerne. Top Reiseziele sind Irland, Schottland, Frankreich und Spanien. Außerdem höre ich gerne und viel Musik, vor allem Worship - Hillsong, Bethel und DMMK.

Und schließlich bin ich auch gerne mit dem Fahrrad unterwegs und suche immer wieder begeisterte Mitfahrer für Touren.

Infotelegramm

Worship Night am 6. Juni

Viele Christen finden den Zugang zu Gott über Musik. Und in unserer Gemeinde lieben viele Menschen die Lobpreislieder. Freut Euch auf einen Abend voller Musik, Inspiration und Gemeinschaft (weitere Infos Seite 16)

Vormerken: Gemeindeforum am Mi, 14.10. um 19 Uhr

Mindestens einmal im Jahr will der KGR mit Ihnen und Euch ins Gespräch kommen und die Gemeinde über wichtige Themen informieren. Bitte im Kalender notieren!

#mitmachgemeinde: Ehrenamtliche gesucht

Apostel ist eine Mitmachgemeinde. Wir suchen ständig Menschen, die bereit sind, sich ehrenamtlich einzubringen, denn nur so können wir als Gemeinde unseren Auftrag erfüllen. Wir glauben, dass Gott auch DICH begabt hat. Wen wir gerade suchen? Schau mal hier: apostel-harburg.de/wir/mitmachen.

Lass Dich oder Dein Kind taufen

Wir freuen uns sehr, wenn Sie Ihr Kind taufen lassen wollen. Bitte melden Sie sich für Tauftermine im Gemeindebüro.

Newsletter

Bereits über 1000 Interessierte haben unseren wöchentlichen Newsletter „Apostelnews" abonniert. Hier bekommen sie aktuelle Informationen und Inspirationen rund um Apostel direkt in Ihr Mailpostfach. Anmelden kann man sich über den Button oben rechts auf unserer Homepage.

Gemeinsamer Mittagstisch für alle

In Gemeinschaft schmeckt es einfach besser! Darum laden wir monatlich am ersten Freitag um 12.30 Uhr zu einem leckeren Mittagessen in Gemeinschaft ein. Unser ehrenamtliches Kochteam verwöhnt uns mit saisonalen Gerichten.
Die nächsten Termine: 5. Juni, 3. Juli, 7. August. Anmeldung bis zum Dienstag vorher bei Rena Lewitz oder im Gemeindebüro.

Apostelcafé im Mittendrin

Klönen und Kontakte knüpfen. Für Jung und Alt. Bei Kaffee und Kuchen. Zusammen mit 20-30 anderen Gästen. Am letzten Montag im Monat 16-18 Uhr: Am 29. Juni, 27. Juli, 24. August. Herzlich willkommen!

Kreativcafé im Mittendrin

Kleine, schöne Dinge herstellen und „nebenbei“ ein bisschen Kaffee trinken und einfach nett beisammen sein. Oder Kaffee trinken und „nebenbei“ ein paar nette Dinge herstellen. Am 8. Juni von 16-18 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Hiltrud, Marlies und Beate freuen sich auf Euch.

Telefonandachten aus Sinstorf

15min für dich * Gemeinschaft am Telefon * Andacht * Predigt * Vaterunser * Segen

Immer wieder sonntags gibt es um 9:30 die Telefonandacht – dazu laden wir Sie herzlich ein.

Und so gehts: 089 - 44 33 33 33 anrufen und die Ansage bis zum Ende hören, dann die Nummer von unserem Konferenzraum: 09 06 17 73 eingeben. Und schon sind Sie dabei! Wählen Sie sich gern ein paar Minuten eher ein.

Bibelgesprächskreis

14-tägig dienstags
(jede gerade Woche) um 16 Uhr
Kontakt: H.-F. Hintze
Telefon: 790 82 83

ChurchTools
Gemeinsam Kirche gestalten.

Drei einfache Schritte zur App:

1. Lade dir die ChurchTools-App herunter (dunkelblaue QR-Codes)
2. Scanne den orangenen QR-Code. Er führt direkt in das Apostelumfeld.
3. Lege dir ein Konto an und los geht's!

App Store (iOS) | Play Store (Android) | Apostel ChurchTools

Kein Smartphone? Kein Problem! ChurchTools im Browser

1. Gehe mit dem Computer oder Tablet über einen Browser auf die Internetseite: *apostel.church.tools*
3. Lege dir ein Konto an und los geht's!

Seniorenausflug zum Kloster Lüne

Am Mittwoch, 17. Juni, machen wir einen Ausflug zum Kloster Lüne. Teilnehmen können alle Interessierten Ü60.

Die Abfahrt mit dem Reisebus ist um 13 Uhr von der Apostelkirche. Um 14 Uhr gibt es eine etwa 90-minütige Gruppenführung durch die Klosteranlage und das Museum für Sakrale Textilkunst. Anschließend stärken wir uns bei Kaffee/Tee und Kuchen im Café KLÜ auf dem Klostergelände.

Um 17 Uhr fährt der Bus zurück nach Harburg.

Der Ausflug kostet inkl. Busfahrt, Gruppenführung und Kaffee/Kuchen 50 Euro pro Person. (Trinkgelder sind nicht im Preis enthalten.)

Anmeldung nur schriftlich bzw. per Mail an Rena Lewitz. Es gibt noch wenige freie Plätze. Alle Angemeldeten erhalten von uns eine Rechnung, die vor der Fahrt zu bezahlen ist. Damit wird die Anmeldung verbindlich. Bei kurzfristiger Absage können keine Kosten erstattet werden, falls der Platz frei bleibt.

Wir freuen uns auf Euch!
Wenn wir dafür verantwortliche Leitungspersonen aus Apostel finden, kann das Angebot auch nach den Sommerferien weitergehen. Dafür muss man selbst kein Ass im Tischtennis sein. Interessierte können sich bei Rena Lewitz melden.

Spaß am Tischtennis Ü50 – nächste Runde!

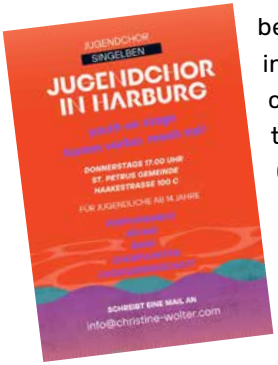
Im Februar ist unser monatlicher Tischtennis-Treff Ü50 mit großer Resonanz gestartet. Eine tolle Gelegenheit für Spaß, Bewegung und Begegnung mit Menschen aus dem Stadtteil.
Erfahrene Coaches vom Hamburger Tischtennisverband gaben uns hilfreiche Tipps und wir hatten jedes Mal viel Spaß beim gemeinsamen Spielen - so viel Spaß, dass es jetzt sogar noch häufiger weitergehen soll!
Zunächst bis zum Start der Sommerferien gibt es das kostenlose Angebot darum an ***jedem 1. und 3. Dienstag im Monat von 16-18 Uhr im Mittendrin***. Ob Anfänger oder Fortgeschrittene – alle Ü50 sind willkommen, im Mittelpunkt stehen Gemeinschaft und Spaß am Tischtennis. Bringt gerne einen eigenen Schläger mit, bei Bedarf sind aber auch Schläger für den Einstieg vorhanden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Angebot: Gott in der Stille begegnen

Einfach da sein, zur Ruhe kommen, Bibeltexte wirken lassen, gemeinsam schweigen, hören, singen, beten – und wahrnehmen, was sich ereignet. Gott ist da! Wer möchte, kann einfach dazukommen. Gerne auch zum Schnuppern und Ausprobieren. Anmeldung oder Vorerfahrung sind nicht nötig.

Jeden 2. Montag im Monat um 19:30-20:30 Uhr im Gartenraum des Gemeindehauses: ***Am 8. Juni (mit Rena), 13. Juli (mit Britta), 10. August (mit Rena).***

Jugendchor in St. Petrus



Jeden Donnerstag treffen sich etwa 15 Jugendliche zur Probe des Jugendchores in der St. Petrus Kirche in Heimfeld unter der Leitung von Christine Wolter. Der Chor singt moderne Lieder, Popsongs, manchmal Traditionelles, gibt ein eigenes Konzert im Jahr, tritt bei verschiedenen Gelegenheiten auf und macht eine Freizeit im Jahr. Wer zwischen 12 und 18 Jahren alt ist, ist herzlich willkommen. Schnuppert doch einfach mal. Jeden Donnerstag um 17 Uhr – Haakestr. 100.

Ein Klavier. Eine Stimme.

Ein Abend zwischen leisen Tönen und kraftvollen Momenten erwartet die Besucher am 4. Juli um 19 Uhr in der St. Petrus Kirche in Heimfeld, Haakestr. 100.

Antje Temler präsentiert ein Benefizkonzert mit eigenen Songs im Singer-Songwriter-Stil – reduziert auf Klavier und Stimme, ergänzt durch ausgewählte musikalische Überraschungen. Antje Temler ist bekannt von den „Unplugged"- Veranstaltungen, schafft eine intime Atmosphäre, in der Musik und Geschichten ineinanderfließen. Der Erlös des Abends unterstützt die Jugendarbeit des Fördervereins der Petrus Kirche.

Trausegen to go

am Freitag, 26.6.26, 17-21 Uhr in der St. Pauluskirche (Alter Postweg 46, S-Bahn-Station Heimfeld/TU Hamburg)

Nur die Liebe zählt an diesem Freitagabend im Sommer. Egal ob ihr verheiratet seid oder nicht, beim Trausegen könnt ihr euch und eure Verbindung segnen lassen. Weil manchmal einfach der richtige Zeitpunkt gekommen ist, die Beziehung unter den besonderen Schutz Gottes zu stellen. Falls ihr bereits standesamtlich die Ehe geschlossen habt, bringt gern eure Unterlagen mit (Eheurkunde und Personalausweise), wenn ihr die Trauung kirchlich eintragen lassen wollt. Natürlich dürft ihr Gäste mitbringen, aber auch zu zweit in die festlich geschmückte St. Pauluskirche kommen. Nach einem Gespräch mit der/dem Traupastor*in tretet ihr vor den Altar. Danach stoßen wir mit einem Sekt auf euch und eure Liebe an.

Paulus Night: „Barock meets Jazz"

Freitag, 28.8.2026 19:00–21:00 Uhr, St. Pauluskirche (Alter Postweg 46, S-Bahn-Station Heimfeld/TU Hamburg)

Die Sängerin Carly Power wird begleitet von den Musiker:innen Frank Meiller (Klarinette, Saxophon), David Dieterle (Viola) und Constanze Kowalski (Cembalo, Orgel). "Barock meets Jazz" erzählt von Gemeinsamkeiten, Übergängen und Klangverschmelzungen zwischen Barock und Jazz. Treten Sie ein in die stimmungsvoll beleuchtete St. Pauluskirche und verweilen Sie bei Musik und einem Getränk. Eintritt frei.

„Zwischentöne" Lesung mit Musik

19.06.26, 18-20 Uhr

Tauchen Sie ein in die Welt der leisen und nachklingenden Momente: Bei unserer Veranstaltung Zwischentöne verbinden sich ausgewählte Texte von Christina Brudereck, Alena Schröder, Lena Raubaum, Mariana Leky und weiteren Autorinnen mit stimmungsvoller Musik. Es liest Margret Homola, am Klavier begleitet von Antje Temler. Lassen Sie sich inspirieren, berühren und in den Rhythmus der Worte entführen – ein Abend für alle, die das Besondere im Alltäglichen suchen.

Wo: Gemeindehaus, Sinstorfer Kirchweg 21

Pilgern: Mittwoch, 29. Juli Schweigend durch das Göhlbachtal

Jeder Schritt lässt die Seele Atem holen. Mit anschließenden Abendpicknick an der Lutherkirche (bitte für sich selber mitbringen!)

Treffen: 19.00 Uhr am Alten Soldaten (Bremer Str. 9) Abschluss an der Lutherkirche, Kirchenhang 21; Strecke: ca. 2 km; Dauer: ca 2-3 Stunden; Kosten: keine

Leitung: Pastorin Regina Holst, 01578 – 054 04 04 holst@kirche-harburg-mitte.de

1. Wohnzimmerkirche in Sinstorf

am 27.6. um 18.30 Uhr

Wir wagen uns gemeinsam auf große Fahrt! Wir wollen auch in Sinstorf gemütlich zusammen feiern, fragen, finden, funkeln und fröhlich träumen. Ahoi! Leinen los und auf ins blaue Meer. Erkunden wir die rauhe See, finden eine Flaschenpost, freuen uns über Land in Sicht und vieles Meer. Musikalisch begleiten uns Johannes Reiners & Josi Reiners.

Im Anschluss kannst du noch bleiben und gesegnet in die Nacht tanzen. Ja, genau: Disco im Saal! Viel ist möglich an diesem Abend. Wo? Gemeindesaal, Sinstorfer Kirchweg 21

Angebote für Ältere in Apostel

"September" (aktiv mit 65+)
Für alle Aktiven ab ca. Mitte 60, die sich zu jung für Seniorenangebote fühlen. Hier werden verschiedene gemeinsame Aktivitäten von den Teilnehmenden selbst organisiert. Alle aktuellen Angebote zum Mitmachen und die Termine für den „September"-Stammtisch werden jeweils per Mailverteiler und über die Gruppe September in der Churchtools-App bekanntgegeben. Interessierte sind herzlich willkommen! Infos und Kontakt: Rena Lewitz

Freizeitkreis
14-tägig donnerstags (jede gerade Woche), 18 Uhr
Kontakt: Jürgen Gagalick
Telefon: 790 64 67

Gruppe für Verwitwete
Letzter Dienstag im Monat von 15:00 – 16:30 Uhr
Kontakt: Marion Knuth
Telefon: 792 54 21

Seniorenkreis (mit Fahrdienst)
Jeden 1. und 3. Mi im Monat, 15:00 – 16:30 Uhr
Kontakt: Ingried Sengbusch, Telefon: 790 68 98,
Rena Lewitz, Telefon: 761 14 65-5

Geburtstagskaffee (mit Fahrdienst)
Do, 2. Juli, 15-17 Uhr für Jubilare ab 75 Jahre der Monate April bis Juni
Anmeldung bis 26.6. im Gemeindebüro,
Telefon: 761 14 65-0

Seniorenfrühstück
Sa, 18. Juli um 9:30 Uhr
Kontakt: Marion Knuth (Tel. 792 54 21)

Juni 2026

1. 6.	Arnhold Knaub	87
2. 6.	Barbara Schlegel	76
3. 6.	Sonja Blank	85
4. 6.	Traute Thumm	85
6. 6.	Klaus Susemihl	90
7. 6.	Renate Albrecht	89
9. 6.	Sigrid Streitberg	88
10. 6.	Elke Heins	81
10. 6.	Hans-Georg Benver	82
10. 6.	Manfred Krauel	90
12. 6.	Christel Müller	76
12. 6.	Margrit Enoch	87
12. 6.	Margarete Stein	88
12. 6.	Luise Weber	91
13. 6.	Hans-Holger Buck	84
14. 6.	Reinhard Bahr	77
14. 6.	Marlies Hintze	97
15. 6.	Helga Schacht	85
18. 6.	Heidi Böök	85
18. 6.	Margret Schulz	91
19. 6.	Renate Lamkiewicz	91
20. 6.	Eckart Kaul	78
20. 6.	Dagmar Krauel	86
22. 6.	Wilhelm Meier	76
22. 6.	Adelheid Reimers	86
24. 6.	Ursula Bojic	77
25. 6.	Peter Rondthaler	80
25. 6.	Wilma Meyer	89
26. 6.	Günther Sost	83
30. 6.	Valentina Michel	79

Juli 2026

9. 7.	Petro Hlushchenko	75
5. 7.	Karin Schroeder	76
4. 7.	Petra Zacharias	78
6. 7.	Heidi Niß	85
7. 7.	Rela Reichow	77
8. 7.	Maria Borelli	79
8. 7.	Fritz Gramsch	93
9. 7.	Dieter Scheel	84
10. 7.	Birgit Bruysten	83
11. 7.	Jürgen Sterra	82
11. 7.	Helga Knief	83
13. 7.	Klaus Petersen	80
13. 7.	Dr. Ullrich Schäfer	80
14. 7.	Irmgard Smetenat	88
15. 7.	Alexander Wilhelm	85
17. 7.	Christine Rockendorf	79
17. 7.	Ilse Boenke	80
17. 7.	Grete Behr	85
17. 7.	Elke Herholz	88
19. 7.	Wolfgang Müller	78
19. 7.	Hildegard Nolting	80
20. 7.	Udo Pandikow	83
22. 7.	Christa Nickel	87
23. 7.	Herbert Zarth	82
24. 7.	Gerwin Kraft	89
24. 7.	Gerda Fuchs	96
26. 7.	Erna Schuller	95
28. 7.	Peter Banys	88
28. 7.	Irmgard Peper	91
30. 7.	Jürgen Reschke	81
30. 7.	Manfred Porath	91
31. 7.	Gudrun Krüger	80

Unsere Besuchsgruppe besucht gerne alle Seniorinnen und Senioren ab 80 Jahren zum Geburtstag. Wenn nicht anders verabredet, kommt jemand 1-2 Tage nach Ihrem Geburtstag mit einem Glückwunsch aus Apostel zu Ihnen.

August 2026

1. 8.	Sigrun Petereit	85
2. 8.	Petra Kegel	82
2. 8.	Dieter Ehlers	86
3. 8.	Hans-Hermann Wacker	79
3. 8.	Gerhard Hill	86
3. 8.	Renate Langmann	87
4. 8.	Regine Baltruschat	82
4. 8.	Rita Krug	86
5. 8.	Dr. Rainald Volkerding	82
6. 8.	Signe Römer	79
6. 8.	Jürgen Fricke	86
7. 8.	Hannelore Thielemann	80
8. 8.	Karin Senger	80
8. 8.	Elke Roppel	81
11. 8.	Traute Bernhardt	78
14. 8.	Dr. Dietmar Heinrich	75
16. 8.	Frithjof Thürmer	82
18. 8.	Rita Tamke	81
18. 8.	Doris Naurath	89
19. 8.	Erika Zunic	77
21. 8.	Karin Reschke	78
23. 8.	Dorothea Balon	90
26. 8.	Hanne-Lore Riekehof-Böhmer	76
28. 8.	Angelika Maschke	76
28. 8.	Dr. Dietrich Küster	93
29. 8.	Barbara Krauß	75
29. 8.	Hans-Georg Asmussen	84
29. 8.	Ilse Krauß	89
30. 8.	Hannelore Mollnow	91

DIE GEBURTSTAGSLISTE: Laut Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) dürfen wir die Geburtstage gedruckt im Gemeindebrief (nicht in der Online-Ausgabe) veröffentlichen, wobei wir immer wieder darauf hinweisen müssen, dass wir das tun und dass Sie dem jederzeit schriftlich (per Mail oder Brief ans Gemeindebüro) widersprechen können. Wenn Sie widersprochen haben, erscheint Ihr Name in Zukunft nicht mehr.

Luicella‘s Ice Cream

Trauer-/Familienfeiern

Tortenparadies

Frühstücksbüffet

Zwei Sommerterrassen

Café Beerental

Beerentalweg 46
21077 Hamburg
Tel. 040 2095 7887
info@cafe-beerental.de
www.cafe-beerental.de

Geöffnet: Mittwoch bis Sonntag
und Feiertage 12 - 18 Uhr
Montag und Dienstag Ruhetag

Atelier Am Beerental

Ausdrucksmalen für Erwachsene und Kinder

Valerie Baltruschat
Hier ist ein Platz für Dich zum Malen.

Beerentaltrift 58A ▪ 21077 Hamburg ▪ 01573/7007623
https://ausdrucksmalen-harburg.de ▪ valerie-baltruschat@gmx.de

Leben bis zuletzt – wir begleiten Sie

Hospizverein Hamburger Süden e.V.

Beratungsbüro:

Tel: 040-76 75 50 43

www.hospizvereinhamburgersueden.de

info@hospizverein-hamburgersueden.de

- Liebevolle Begleitung bis zuletzt
- Offenes Trauercafé
- ausgebildete Hospizbegleiter*innen
- unser Angebot ist kostenfrei

Abschied und Sterben gehören zum Leben

HAMA die gute Reinigung
Meisterbetrieb

Änderungsatelier Göhlbachtal

Ihre sympathische kleine Schneiderei im Herzen Harburgs

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9.00 - 18.00 Uhr | Samstag: 9.00 - 14.00 Uhr
Friedhofstrasse 11 | 21073 Harburg | 040 - 471 90 700

FREUD & LEID

Getauft wurden

01.03.26	Louisa Hein
21.03.26	Titus Bareither
	Emilio Luca Cajina Bilbao la Vieja
	Linus Düerkop
	Kim Sina Goldmann
	Emil Olbrich
	Valentin Reich
	Emma Schapke
	Jarla Seifert
	Helene Tiedemann
	Jola von Borstel
	Paul von Reitzenstein
	Nico Zengel

Bestattet wurden

26.03.26	Marlies Simson	86 Jahre
04.05.26	Monika Rondthaler	82 Jahre
14.05.26	Heidrun Tiemann	79 Jahre
21.05.26	Günter Tamke	81 Jahre

TRAUERHAUS KIRSTE BESTATTUNGEN®

Telefon 040 - 7909349 wir helfen zu jeder Zeit

+ Eißendorfer Straße 72a + 21073 Hamburg
+ Trauerhaus: Am Oheberg 4 + 21224 Rosengarten + Telefon 04108 - 6067
+ kirste@kirste-bestattungen.de + www.kirste-bestattungen.de

Gemeindesekretariat Britta Rietzke
Vereinbaren Sie gern einen Termin mit mir. Entweder telefonisch oder Sie schreiben mir eine E-Mail.

Gemeindehaus
Hainholzweg 52
21077 Hamburg
Tel.: (040) 761 14 65-0
Mobil: 01515 48 70 519
buero@apostel-harburg.de

Pastor Burkhard Senf
Tel. (040) 761 14 65-2
Mobil: 0152 - 29 47 82 89
burkhard.senf@apostel-harburg.de
Freitags frei

Gemeindehaus
Hainholzweg 52
21077 Hamburg

Diakonin Rena Lewitz
Tel. (040) 761 14 65-5
Mobil: 0152 - 29 47 82 83
rena.lewitz@apostel-harburg.de

Gemeindehaus
Hainholzweg 52
21077 Hamburg

Referent für Jugendliche Joss Poté
Tel. (040) 761 14 65-3
Mobil: 0151 – 420 704 63
joss.pote@apostel-harburg.de

Gemeindehaus
Hainholzweg 52
21077 Hamburg

Neu: (ab 1.8.2026)
Referentin für Kinder, Jugend und Familien Annabelle Trendelenburg
Tel. (040) 761 14 65-4
Mobil: 01522 / 947 83 14
annabelle.Trendelenburg@apostel-harburg.de

Gemeindehaus
Hainholzweg 52
21077 Hamburg

Haustechniker
Tim Weber
Tel. 0152 - 54 65 69 59
tim.weber@apostel-harburg.de
Michael Cohrs
haustechnik@apostel-harburg.de

Gemeindehaus
Hainholzweg 52
21077 Hamburg

Apostel Harburg e.V.
Kontakt über das Gemeindebüro
Telefon: 761 1465-0
Hamburger Sparkasse
DE24 2005 0550 1275 1224 12
foerderverein@apostel-harburg.de

Konten Gemeinde
Hamburger Sparkasse
DE05 2005 0550 1275 1221 72
Sparkasse Harb.-Buxtehude
DE71 2075 0000 0090 289612
Evangelische Bank eG
DE51 5206 0410 2006 4460 27

Pfadfinder (www.vcp-mce.de)
Stammesleitung@vcp-mce.de

Apostel online
www.apostel-harburg.de

Newsletter
https://apostel-harburg.de/newsletter

Social Media

Facebook: https://www.facebook.com/ApostelkircheHarburg/

Instagram: https://www.instagram.com/apostelharburg/
Jugendseite: https://www.instagram.com/yourapostel/

Youtube: https://www.youtube.com/ApostelHarburg/

ChurchTools-App: *apostel.church.tools*

Der Apostel Harburg e.V.

Die Arbeit dieser Menschen braucht Ihre Unterstützung.

Rena Lewitz
für Erwachsene, Seniorinnen und diakonische Arbeit

Joss Poté
für Konfis und Jugend

Annabelle Trendelenburg
für Kinder, Jugend und Familien

Hier wächst Glaube. Hier entsteht Hoffnung. Der Apostel Harburg e.V. macht diese segensreiche Arbeit möglich. Durch Menschen wie Sie. **Werden Sie Teil davon.**

Der Apostel Harburg e.V. (kurz der e.V.) ist der Förderverein unserer Gemeinde.
Der Apostel Harburg e.V. finanziert die Stellen von Rena Lewitz, Joss Poté und Annabelle Trendelenburg allein aus Spenden - die Kirchensteuer reicht dafür nicht aus. Der Verein hat 215 Mitglieder und wird zusätzlich von vielen Spendenden unterstützt.

Apostel Harburg e.V.
Spendenkonto:
Hamburger Sparkasse
DE24 2005 0550 1275 1224 12

JETZT SPENDEN